

Wo Götterstimmen klingen,
Im großen Weltenchor;

Da werden Herzen weiter,
Und schlagen groß und frei,
Und Augen blicken heiter,
Die Brust wird schmerzfrei.

Und große Harmonien
Durchwehen tief die Brust,
Und Herz an Herzen glühen
In hoher Himmelsluft! —

Wo Seel' in Seelen flammen
Und trinken Himmelsgluth,
Dort brennen sie zusammen
In hohem Göttermuth;

Da strömen alle Sonnen
Das hehre Götterlicht;
Da glühen alle Wonnen
Im Menschenangesicht.

Und aus dem Erdgetümmel
Entflieth der reine Geist,
Durchflieget alle Himmel,
Der lichte, freie Geist! —

Und fliegt von Sphär' zu Sphäre,
Von Welt zu Welt zum Licht,
Wo heil'ge Engelchöre
Umstehen Gott im Licht!